

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	118155
		DK5 DK5-GK	7840 7842
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Höltigbaum
Bearbeitung	JSA	Biotop-Nr. alt	555 35
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	12.06.2018
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	57559,8471
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	--	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	5	Noch wertvoll, gut entwicklungsfähig
- Alter	5	Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre
- Belastungsgrad	4	Flächenhaft deutliche Belastung ohne nachh. Schäden
- Ökolog. Funktion	5	Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
- Seltenheit	4	Verbr. Biotoptyp ohne biotoptypische Artenvielfalt, Ubiquisten

Bestandsbeschreibung

Noch recht junges Laubgehölz mit Reihenpflanzung aus Eichen und Buchen, mit Wuchshöhen derzeit um ca. 15 m, mit maximalen Stammdicken von bis zu 30 cm, oft jedoch nur um 20 cm. Totholzreich, am Boden stark beschattet, im Inneren fast ohne Krautschicht, nur in den Randbereichen mit kräftigerer Entwicklung von Brennesselfluren und Beständen von Großer Sternmiere und Kleinblütigem Springkraut.

Der Gehölzbestand ist vollständig heimisch, der Wald wird sich mittelfristig zu einem naturnahen Eichen-Buchenwald entwickeln. Die Eichen sind allerdings wenig vital. Die südwestliche Teilfläche liegt niedriger, ist von zahlreichen Fußwegen durchzogen, eingezäunt und zu einem Hunde-Auslauf umfunktioniert worden. Dort ist die Krautschicht dichter entwickelt und die Eschen im Bestand kräftig entwickelt. Dieser Bestand ist durchsetzt von einigen hochwüchsigen Pappeln. Die nördliche Fläche liegt auf einer Kuppe und fungiert als Waldspielplatz. Dort ist der Boden weitgehend ohne Krautschicht und mit einer dicken Schicht Laub bedeckt. Frühjahrsblüher finden sich nur in der südlichen Fläche und im Randbereich der Bestände entlang der Wege.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	WXH	Laubforst aus heimischen Arten (2018)		
1	2			0 %
2	EX	Sonstige Freizeit-, Erholungs- oder Grünanlage (2018)		

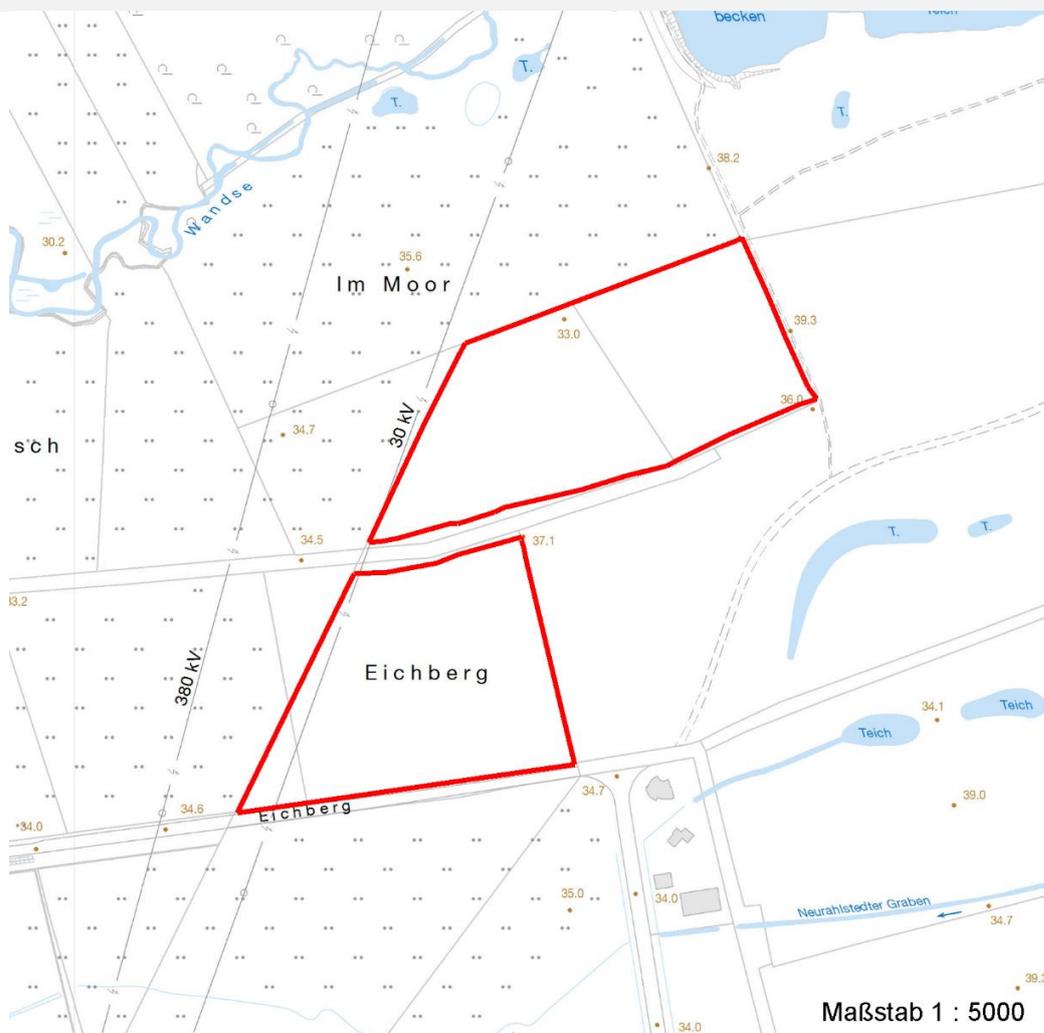
Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Nördlich Eichberg		
Nachbarnutzung/en	Wald, Grünland, Brachen, Wege		
Rechtswert (X)	578355	Hochwert (Y)	5941694
Bezirk	Wandsbek	Naturraum	Stapelfelder Jungmoränengebiet (702.00)
Stadtteil (OT-Nr.)	Rahlstedt (526)	Gemarkung	Oldenfelde (542)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	NSG Höltigbaum [HH-510 / Anteil: 99%], NSG Stellmoorer Tunneltal [HH-505 / Anteil: 1%]		
FFH-GEBIET	Stellmoorer Tunneltal/Höltigbaum [DE 2327-302 / Anteil: 100%]		
Wasserschutzgebiet			

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	118155
		DK5 DK5-GK	7840 7842
		DK5 - Name	Höltigbaum
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	555 35
Bearbeitung	JSA	Kartierung	12.06.2018
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	57559,8471
Anzahl Abschnitte	2	Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
118155	64565	7840	35	15.07.1991	>	7842	35
118155	64566	7840	35	30.09.2005	>	7842	35

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
63646	0	7840_555_120618_11.JPG	
63647	0	7840_555_120618_12.JPG	
63648	0	7840_555_120618_13.JPG	
63649	0	7840_555_120618_14.JPG	
63650	0	7840_555_120618_1.JPG	
63651	0	7840_555_120618_2.JPG	
63652	0	7840_555_120618_3.JPG	

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	118155	
			DK5 DK5-GK	7840	7842
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Höltigbaum	
Bearbeitung	JSA	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt	555 35
Räumliche Abbildung	Fläche		Kartierung	12.06.2018	
Anzahl Abschnitte	2		Fläche / Länge [m²/m]	57559,8471	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
63653	0	7840_555_120618_4.JPG	
63654	0	7840_555_120618_5.JPG	
63655	0	7840_555_120618_6.JPG	
63656	0	7840_555_120618_7.JPG	
63657	0	7840_555_120618_8.JPG	
63658	0	7840_555_120618_9.JPG	
63659	0	7840_555_120618_10.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Freilaufende Hunde (Im Südwestlichen Teil Tritt und Störung durch Hunde; relativ artenarm und einförmig; forstliche Nutzung)
Wertgesichtspunkte	Entwicklungspotenzial (Heimische Vegetation mit Entwicklungsmöglichkeiten für naturnahen Waldtyp)
Maßnahmen	Naturwald entwickeln, Nutzung aufgeben - 9.1 (Wald langfristig naturnah umbauen, Roteichen entnehmen)

Foto

Fotodatei	7840_555_120618_1.JPG	Fotodatei	7840_555_120618_2.JPG
Bildbeschreibung	k.A.	Bildbeschreibung	k.A.
Aufnahmerichtung		Aufnahmerichtung	



Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	118155
		DK5 DK5-GK	7840 7842
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Höltigbaum
Bearbeitung	JSA	Biotop-Nr. alt	555 35
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	12.06.2018
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	57559,8471
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Foto

Fotodatei	7840_555_120618_3.JPG	Fotodatei	7840_555_120618_4.JPG
Bildbeschreibung	k.A.	Bildbeschreibung	k.A.
Aufnahmerichtung		Aufnahmerichtung	



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biototyp	Laubforst aus heimischen Arten	Biototyp	WXH
- Zusatz	(2018)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	5 - frisch und mäßig frisch
Reaktion	7 - neutral
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
Standort, Relief	
Belichtung	5 - halbschattig
Veg. - Zeigerwerte	
Mahdverträglichkeit	4 - schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich
Futterwert	2 - sehr geringwertiges Futter
Anz. Giftpflanzen	2
Anz. Wechselfeuchtezeiger	0
Anz. Überschwemmungsz.	0

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	118155
			DK5 DK5-GK	7840 7842
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Höltigbaum
Bearbeitung	JSA	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt 555 35
Räumliche Abbildung	Fläche		Kartierung	12.06.2018
Anzahl Abschnitte	2		Fläche / Länge [m²/m]	57559,8471
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbschattig	4,8
Boden	Feuchte	frisch und mäßig frisch	5,4
	Stickstoff (N)	stickstoffreich	7
	Reaktion	neutral	6,5
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	4,5
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	1,6
	Wechselfeuchteanzeiger		0
	Giftpflanzen		2
	Überschw.anzeiger		0

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	h															
Ajuga reptans (Kriechender Günsel)	7	w															
Anemone nemorosa (Busch-Windröschen)	7	z															
Arctium lappa (Große Klette)	7	w															
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	w															
Bromus sterilis (Taube Trespe)	7	w															
Circaea lutetiana (Gewöhnliches Hexenkraut)	7	z															
Delphinium x cultorum (Garten-Rittersporn)	7	z															
Dryopteris dilatata (Breitblättriger Wurmfarne)	7	w															
Dryopteris filix-mas (Gewöhnlicher Wurmfarne)	7	w															
Epilobium angustifolium (Schmalblättriges Weidenröschen)	7	w															
Fagus sylvatica (Rotbuche)	7	h															
Ficaria verna (Scharbockskraut)	7	z															
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	z															
Galeopsis tetrahit (Gewöhnlicher Hohlzahn)	7	w															
Geum urbanum (Echte Nelkenwurz)	7	h															
Impatiens parviflora (Kleinblütiges Springkraut)	7	h															
Juncus effusus (Flutter-Binse)	7	w															
Juncus tenuis (Zarte Binse)	7	z															
Milium effusum (Wald-Fluttergras)	7	w															
Plantago major major (Großer Wegerich)	7	w															
Poa nemoralis (Hain-Rispengras)	7	z															
Polygonatum multiflorum (Vielblütige Weißwurz)	7	z															
Populus tremula (Zitter-Pappel)	7	w															
Populus x canadensis (Hybrid-Pappel)	7	w															
Prunus avium (Vogel-Kirsche)	7	w															
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	h															
Quercus rubra (Rot-Eiche)	7	w															
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	z															
Rubus idaeus (Himbeere)	7	w															
Rumex obtusifolius (Stumpfbältriger Ampfer)	7	w															
Rumex sanguineus (Blut-Ampfer)	7	w															
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	w															
Stellaria holostea (Große Sternmiere)	7	w															

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	118155
		DK5 DK5-GK	7840 7842
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Höltigbaum
Bearbeitung	JSA	Biotop-Nr. alt	555 35
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	12.06.2018
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	57559,8471
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	h															
Anzahl Rote Liste Arten																	
Anzahl Arten													35				

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	2
Biotoptyp	Sonstige Freizeit-, Erholungs- oder Grünanlage (2018)	Biotoptyp	EX
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	0 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein